Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Ein Interview und seine Folgen (Die x Kyo, Kao x Toto & noch mehr) (Kapitel 43 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 38: Garas Anruf

Dir en grey meets fu**** Tokio Hotel von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil: 38/47

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, wohl oder übel auch Tokio Hotel, bisschen Kagerou nur im

Ansatz^^° und später GANZ, GANZ leicht Merry...

Pairings: Jetzt kann man's ja sagen: Kyo x Die, Kaoru x Toshiya, Daisuke (Kagerou) x

Shinya, Kai x Mark

Warnung: Tjaaaa... hmm... also...trotz dessen, dass das ganze recht ernst eigentlich ist auch Humor, ganz leicht Parodie, sap, shonen-ai, twincest, lime, später lemon^^° (aber keine sorge nich bei TH), sad, aber auch ein bisschen violence und dark (vielleicht noch n paar andere)

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... wir hoffen es gefällt^^

Disclaimer: Gehört nix uns, außer den seltsamen Mädels, den Interviewern (Kai und Mark) und dem Türsteher (Tobi). Diru und TH gehören sich selbst und uns nur die Idee die Story zu schreiben.^.^v

~~~~

Leise murrte Kyo, als er das Telefon klingeln hörte. Warf einen kurzen Blick auf seinen schlafenden Freund. Wollte diesen auf keinen Fall wecken und löste sich somit von ihm, griff nach dem Handy. Nahm den Anruf entgegen ohne auf den Display zu sehen: "Moshi moshi?"

"Kyo?" Mit der üblichen Selbstsicherheit lächelte der junge Mann ins Handy. "Ich wollte nur fragen, wies dir geht. Ich mein, wegen Dai und so..."

Schwer schluckte Kyo. Warum zum Teufel ließ ihm dieser Mann keine Möglichkeit sich innerlich auf ein solches Gespräch vorzubereiten. Und so war seine einzige Reaktion: "Gara..." Er schluckte schwer: "Alles bestens..."

"Das hört sich aber anders an." Klang seine Stimme durchweg besorgt, konnte er ein kleines, fieses Grinsen doch nicht von seinen Lippen verbannen. Wäre Daisuke erst einmal aus dem Weg, würde ihn nichts und niemand mehr daran hindern, Kyo sein Eigen zu nennen.

"Doch..." Kyo schluckte schwer... die Freundschaft zu kündigen... das würde er lieber persönlich machen, als am Telefon und so meinte er mit einem betonten Gähnen: "Ano... Gara... ich bin müde... ja? Ich will schlafen gehn..."

"Hey Kyo! Warte mal." Er ginste, wusste er doch, wie er den kleinen Sänger reizen konnte. "Hast du eigentlich die neue Zappy gesehen? Ich mein, unschön aber...Ich finde, du solltest es wissen..." Er grinste, konnte Kyo doch nicht wissen, dass das Foto von ihm, Gara stammte.

Nun war Kyo doch etwas verwirrt: "Hä? Die neue Zappy? was ist damit... hab ich nich gesehn..."

Gara grinste. Hatte er doch recht gehabt. Vielleicht konnte er 'seinen' Kleinen ja schocken. "Naja...das ist mir echt unangenehm...Ano....Naja...Also...Die und Kao? Ich mein, nicht so wie sonst, ne? So richtig mit fummeln und allem..."

Gara war so ein Arschloch... und doch... jetzt war er neugierig, wie weit der andere Sänger ging und so gab er seiner Stimme einen heiseren, fragenden vor allem aber verletzten unterton: "Was meinst du mit allem?"

In der festen Überzeugung, Kyo an der Angel zu haben, seufzte er scheinbar gequält auf. "Hast nen Laptop da? Dann schaus dir an! Ich...mag das nicht beschreiben..." Das es sich tatsächlich um ein Foto handelte, dass Die und Kao während eine Photoshootings spaßeshalber gestellt hatten, dass Gara aber so verändert hatte, dass man es kaum wieder erkannte, so dass auf dem Bild Die Kaorus Hals scheinbar leidenschaftlich bearbeitete, der Leader ein Bein um die Hüfte des Jüngeren geschlungen hatte und sich ihm vollkommen ekstatisch hingab, verschwieg er natürlich.

Kyo konnte ein Seufzen nur knapp verhindern, sprach dann mit gequälter stimme: "J..ja... ich,... ich hab nen Latop da... kannst es mir schicken..."

Grinsend schickte Gara die schon vorbereitete E-Mail ab. "Müsste gleich da sein, Kyo!"

"Danke...", leise klang die Stimme des Sängers, obwohl er Gara am liebsten angeschrieen hätte. Er ließ seinen Laptop starten und sah dann gleich nach seinen E-Mails. Er schnappte laut nach Luft.

Seine Stimme klang mitleidig, auch wenn sich ein triumphales Lächeln auf seinen Lippen ausbreitete. "ich...dachte, du solltest das wissen, Kyo, ne? Gomen..."

Kyos Stimme wurde so eiskalt und schneidend, wie es seine Augen schon die ganze Zeit während des Gesprächs gewesen waren und er fragte leise, aber deutlich: "Weißt du ... ich frage mich wie man so unverfroren sein kann, wie du, Gara..."

Geschockt starrte der Sänger auf sein Handy. "Kyo? Was ist...ich verstehe nicht..."

Kalt lachte Kyo auf: "Denkst du wirklich, mein Lieber... ich erkenne eine Fälschung nicht, wenn ich sie sehe..." Er grinste noch kälter: "Einmal davon abgesehen, dass ich bei dem Photoshooting dabei war, dessen Bild du verändert hast..."

Unsicher schluckte der Blonde. "Ich...? Kyo, das Ding ist in der Zappy, ernsthaft!"

Kyo lachte: "Oh... das bezweifle ich keinesfalls... aber Gara..." Und bei den nächsten Worten klang seine Stimme drohend: "Ich kenne dich zur genüge..."

"Was soll das heißen?" Seine Stimme nahm einen ärgerlichen, harten Klang an.

"Oh... was immer du denken magst...", spöttelte Kyo leicht amüsiert. Oh wie gut es doch tat. Trotz dessen, dass Gara sein bester Freund gewesen war hatte er immer über seinen Ärger ihm gegenüber geschwiegen. Und das nun herauslassen zu können war erfrischend.

"Ich hab dich was gefragt, Kyo. Was zur Hölle geht da ab?"

Kyo seufzte: "Kannst du dir das nicht denken, mein lieber FREUND..." Das letzte Wort hörte sich an, als hätte Kyo etwas mehr als verachtenswertes ausgespieen...

Verwirrt schwieg der Sänger, wartete ab, was Kyo ihm zu sagen hatte.

Kyo schluckte: "Die hat es mir gesagt, Gara... er hat es mir erzählt... er war ehrlich, als ich ihn gefragt habe..." und ein wenig verletzt klang seine Stimme doch, als er sagte: "Im Gegensatz zu dir..."

Gara lachte auf. "So? Hat er das? Er war ehrlich, ja?" Sein Lachen wurde gehässig. "Weist du, das glaube ich nicht." Er lachte kalt. "Ich glaube nicht, dass er dir erzählt hat, woher die Narben auf seinen Beinen kommen...."

Ein geschockter Blick wanderte zu Dies schlafendem Körper im Bett und er schluckte schwer, bevor er fragte: "Was willst du mir damit sagen, Gara..."

Er lachte leise auf. "Doch nicht so ehrlich, dein Die-chan, hm?" Ein Grinsen schlich sich auf sein Gesicht. "Er hat dir gesagt, dass ich ihn bedroht habe, ja?" Er lachte leise. "Aber nicht, dass es nicht dabei geblieben ist?" Er lachte. "Wie mitfühlend." Der sarkastische Ton verschwand aus seiner Stimme. "Ich wollte dich, Kyo. Um jeden Preis. Und seit er mit dir zusammen ist, habe ich versucht, euch auseinander zu bringen.

Natürlich von Anfang an. Schmerz! Das ist der Preis, den dein Dai zahlen sollte, dafür, dass er mit dir zusammen ist. Und das hat er. Von Anfang an."

Geschockt starrte Kyo an die Wand: "Was...was hast du getan..." er schluckte schwer /von Anfang an... heißt das... bis JETZT?/

Leise lachte Gara auf. "Schau ihn dir an. Du wirst feststellen, dass die Narben alt sind, aber egal. Vielleicht kannst du ja doch erraten, was es war?!"

"WAS..." Kyo wurde laut und es war ihm gerade verdammt egal, WER ihn alles hörte: "VERDAMMT... WAS HAST DU GETAN?"

Er lachte nur leise. "Schaus dir an. Er liegt doch bestimmt neben dir, oder?"

Kyo biss die Zähne zusammen. Sah zu Die, schluckte schwer. Nein... er brauchte sich die Narben nicht anzusehen... er kannte sie nur zu genüge... und seine Stimme klang leer, als er sprach: "Es...es war nicht... nicht nur ein Messer... nicht wahr?" Er schluckte schwer, bevor er beinah gebrochen weiter sprach, den Blick noch immer auf die friedlich schlafende Gestalt gerichtet: "Du... du hast ihn... ihn... ver...vergewaltigt..." Das letzte Wort war eigentlich nur noch ein Hauch.

"Ich?" Er lachte. "Für wie dumm hältst du mich? Oh nein, ich habe ihm nichts getan...Hm...Genau genommen hat ihm niemand etwas getan..." Er grinste. "Aber wenn du mich fragst..." Er lachte. "Kann man mit einem Vibrator, natürlich präpariert versteht sich, wesentlich mehr Schaden anrichten als mit...natürlichen Gegebenheiten." Er grinste. "Lass meinen kleinen Freund mal an die 17 cm lang sein mit nem Durchmesser von...na, 3 cm?" Er lachte heiser auf. "Was sagst du im Vergleich dazu zu 25 und 5?" Er grinste. "Gott, hat der Kerl geschrieen..."

Tränen stiegen Kyo in die Augen, während er zu der Gestalt sah, die trotz seines Gebrülls noch friedlich schlief: "Du...du Elender..." Er wollte es sich nicht anmerken lassen, doch man hörte den Schmerz aus seiner Stimme heraus.

Gara lächelte grausam. "Weist du, was das wirklich Lustige ist? Er hat mich nur gebeten, dir nichts zu tun. DIR! Dem ich sowieso nichts getan hätte." Er lachte. "Naja...ICH für meinen Teil hatte meinen Spaß...ER nicht. Sein Pech!"

Kyo konnte es nicht mehr hören... und so ließ die Hand mit dem Telefon einfach nach unten fallen. Drückte den Abschalt-Knopf. Schaltete das Handy aus.

## Kommentar der Autoren:

Ok... das war jetzt arg heftig... \*sfz\* wie bereits gesagt: Einer musste der böse sein... -.-' \*sfz\* Wir hoffen ihr mochtet das Kapi trotzdem auf irgend ne Art und Weise und vielleicht lasst ihr ja, wenn ihr wollt, nen Kommi da?

Ya mata ne Phibby & Aoide